Mariahilfer Straßenfest: Vielfalt feiern mit Vienna Pride 2025!

Am 7. Juni 2025 feiert das Straßenfest in Mariahilf den Auftakt zur Vienna Pride Week mit dem Motto ȝandersrum ist nicht verkehrtȝ.

Esterhazygasse, 1060 Wien, Österreich - Am 7. Juni 2025 wird die Esterhazygasse im Bezirk Mariahilf in Wien zum Schauplatz des Mariahilfer Straßenfestes, das dieses Jahr unter dem Motto *ǐandersrum ist nicht verkehrtŭ* steht. Dieses Fest markiert den offiziellen Auftakt zur Vienna Pride Week und sendet ein klares Zeichen für Vielfalt, Akzeptanz und gelebte Inklusion in unserer Stadt. Bezirksvorsteher Markus Rumelhart betont: ȝMenschenrechte sind universell und unteilbarȝ, was die Wichtigkeit der Veranstaltung unterstreicht.

Das Straßenfest steht nicht nur für gesellschaftliche Sichtbarkeit der LGBTI-Community, sondern auch für das Bezirksmotto *ǐMiteinander in Mariahilfŭ*. Denn hier trifft sich nicht nur die

bunte Vielfalt der Stadt, sondern es wird auch ein Raum für Austausch und Aufklärung geschaffen. Die Wogen der Gemeinschaft sind hoch, und man merkt, dass da was ansteht.

Ein buntes Bühnenprogramm für alle

Das Bühnenprogramm bietet ab 14 Uhr ein unterhaltsames und informatives Angebot. Höhepunkt des Tages wird der Auftritt der Wiener Band Querfunk sein, die um 17:40 Uhr die Bühne betritt. Diese Band verbindet Pop mit klaren gesellschaftspolitischen Aussagen und wird die Stimmung im Viertel mit Sicherheit aufpeppen.

Viele Community-Vereine werden mit Informationsständen vertreten sein. Hier können sich Besucher:innen zu Themen wie Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung und gesellschaftlichen Herausforderungen informieren. Zudem wird ein niederschwelliger Austausch gefördert, der den Rahmen für Gespräche bietet.

Ein Blick über die Grenzen hinaus

Trotz der Feierlichkeiten in Wien ist es wichtig, die Situation von LGBTI-Communitys weltweit zu betrachten. Laut Amnesty International wird in Ländern wie Irak ein Gesetz verfolgt, das gleichgeschlechtliche Beziehungen mit bis zu 15 Jahren Haft bestraft. Auch in anderen Teilen der Welt, etwa Uganda oder Ungarn, trifft die LGBTI-Community auf erhebliche Diskriminierung und Gewalt. Dieses Wissen, ergänzt durch Berichte über unterdrückte Pride-Demonstrationen in der Türkei, zeigt, dass der Kampf um Rechte noch lange nicht vorbei ist.

Gleichzeitig gibt es auch positive Entwicklungen, etwa in Namibia und Griechenland, wo Fortschritte in der Anerkennung von LGBTI-Rechten erzielt wurden. Das gibt Hoffnung und motiviert, auch in Wien für eine offene und respektvolle Gesellschaft zu kämpfen.

In diesem Sinne wird das Mariahilfer Straßenfest ein Ort sein, an dem die Vielfalt gefeiert wird. Lassen Sie sich die Möglichkeit nicht entgehen, am 7. Juni Teil dieses aufregenden Events zu sein und ein Zeichen für eine gerechtere und offenere Zukunft zu setzen!

Details	
Ort	Esterhazygasse, 1060 Wien, Österreich
Quellen	• www.ggg.at • wien.orf.at • www.amnesty.de

Besuchen Sie uns auf: mein-wien.net